

wahren Zeit zu bekommen, woraus man so-
dann den Gang der Uhr herleiten kann.

4 ^u . 43' 18"	5' 12"
4 47 23	5 14
Summe 9 30 41	10 26
Mittel 4 45 20,5	5 13

Ebenso findet sich aus den beyden letzten Beobachtungen im Mittel um

4 55 48,0	5 15,5
Untersch. 10 27,5	2,5

Hienach wäre die Voreilung der Uhr in 10' 27",5 = 2",5. Man sehe hierüber *Lamberts Beiträge zum Gebrauch der Mathematik, I Th. S. 431* u. f. Man muß aber dieses Mittel, den Gang der Uhr zu bestimmen, nur alsdann gebrauchen, wenn man keine andere Beobachtungen hat.

Lege ich obige Abweichung der Uhr von der wahren Zeit = 5' 14",25 um 4^u. 50' 28",25 Zeit der Uhr, und ihren täglichen Gang + 8' 53" zum Grunde, so finde ich folgende wahre Zeiten der beobachteten Abstände:

- I. 4^u. 36' 8"
- II. -- 40 33
- III. -- 43 17
- IV. -- 53 11

und aus der nun bekannten wahren Zeit, Abweichung der Sonne und Polhöhe folgende dazu gehörige wahre Sonnenhöhen:

- 2° 54' 24"
- 3 32 40
- 3 56 58
- 5 23 38

Um